Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 47/48 (1906)

Heft: 24

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

sind die Herren Phil. Birchmeier und Dr. E. Keller-Huguenin von der Verkehrskommission, Stadtrat Dr. H. Mousson, Dr. Hans Trog, Kunstmaler E. Würtenberger, Fr. O. Pestalozzi-Junghans, Professor J. de Praetere sowie die Architekten Oberst P. Ulrich, Professor Moser von Karlsruhe und Dr. C. H. Baer ernannt und ihnen 2800 Fr. zur Verteilung in drei Preise (I. Preis 1500 Fr., II. Preis 800 Fr., III. Preis 500 Fr.) zur Verfügung gestellt worden. Dem Preisgericht ist jedoch das Recht vorbehalten, die Preise gegebenenfalls anders abzustufen. Das Ergebnis soll am 15. Februar bekannt gegeben werden, worauf vom 15. bis 28. Februar eine öffentliche Ausstellung aller eingegangenen Entwürfe vorgesehen ist. Die für schweizerische Verhältnisse sehr hohen Preise lassen eine lebhafte Beteiligung auch der im Auslande niedergelassenen schweizerischen Künstler erwarten.

Kasino-Theater in Freiburg i. Ue. (Bd. XLVIII, S. 99.) Es sind im ganzen 50 Projekte eingereicht worden, zu deren Prüfung das Preisgericht am 11. und 12. Dezember in Freiburg versammelt war. Dasselbe hat folgende Preise zuerkannt:

- I. Preis (1600 Fr.), Motto «Viola, Bass und Geigen»; Verfasser: Gebrüder Pfister, Architekten in Zürich.
- II. Preis ex aequo (900 Fr.), Motto «Gardons les Arbres»; Verfasser: P. de Rutté, Architekt in Paris und Bern.
- II. Preis ex aequo (900 Fr.), Motto «Bellevue»; Verfasser: A. Romang, Architekt in Basel.
- III. Preis (600 Fr.), Motto: «Imago»; Verfasser: Architekt Erwin Heman in Basel.

Literatur.

Fr. Ohmanns Entwürfe und ausgeführte Bauten. Mit einem Anhang von Studien. Ein Sonderabdruck aus der Monatsschrift «Der Architekt». Ergänzt durch neue Aufnahmen. Zusammengestellt und erläutert von F. von Feldegg. Wien 1906. Verlag von Anton Schroll & Co. Preis

Die vorliegende Veröffentlichung, die Ohmanns bisheriges Lebenswerk in der bei Werken des Schrollschen Verlags gewohnten vorzüglichen Wiedergabe und Ausstattung enthält, wird allerseits mit ungeteilter Freude begrüsst werden. Denn in Ohmann tritt uns ein Künstler entgegen, der weniger durch überraschende Erfindungen und neue Oftenbarungen fesselt als durch bescheidene Liebenswürdigkeit und Fleiss, Hingebung und Begeisterung, was allen seinen Arbeiten etwas für jedermann verständliches, bodenwüchsiges und warmes gibt und sie so besonders befähigt, allen, die sich mit ihnen beschäftigen, Genuss und Gewinn zu bereiten.

Auf Einzelheiten der so vielseitigen künstlerischen Arbeit Ohmanns hier einzugehen, würde zu weit führen; es erscheint auch nicht nötig, da die «Erläuterungen» des Herausgebers Ferdinand von Feldegg dies in so überaus lehrreicher und ausführlicher Weise besorgen, dass auch sie verdienen aufmerksam gelesen zu werden.

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten:

Schweizerischer Routen-Führer für Touristen, Radfahrer, Automobilisten, Militärs. II. Auflage. Bearbeitet und herausgegeben von A. Eichenberger in Dietikon-Zürich. Zürich 1906. Verlag von W. Steffen. Preis 1 Fr.

Bureau des Oberingenieurs

der S. B. B., Generaldirektion

Bern

5. Januar

Turbinen und Turbinenanlagen. Von Viktor Gelpke, Ingenieur. Mit 52 Textfiguren und 31 lithographischen Tafeln. Berlin 1906. Verlag von Julius Springer. Preis geb. M. 15.

Der schweizerische Metallarbeiter-Verband. Ein Beitrag zur Arbeiterfrage. Von Dr. jur Robert Scherer. Zürich. Albert Müllers Verlag. Preis 3 Fr.

Redaktion: A. JEGHER, DR. C. H. BAER. Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

Sitzung 🗨

Mittwoch den 19. Dezember, abends 8 Uhr, auf der Schmiedstube.

Traktanden: Vortrag von Ingenieur Ed. Hofweber über Dampfturbinen unter besonderer Berücksichtigung der Zölly-Turbine.

Auswärtige Kollegen und eingeführte Gäste sind willkommen.

Der Vorstand.

Bernischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Unser Referat über die «Simplon-Mitteilungen» an der Sitzung vom 30. November (Seite 282) ergänzen wir behufs Klarstellung auf Wunsch von Herrn Ingenieur Thomann durch folgende Angaben:

Der Ausspruch: «Es sei die vollständige Elektrifizierung der bestehenden Bahnen vom nationalökonomischen Standpunkte aus nicht zu empfehlen» wurde in der Diskussion getan, jedoch nicht von Herrn Ingenieur Thomann. Ort und Zeit liessen es nicht als angezeigt erscheinen, diese, in ihrer allgemeinen Fassung wohl etwas weitgehende Aeusserung des nähern zu ergründen. Herr Thomann hatte lediglich davor gewarnt, dass man sich durch den Umbau bestehender Bahnen goldene Berge verspreche; im allgemeinen seien hiebei die finanziellen Vorteile weniger erheblich, als man bei oberflächlicher Kenntnis der Verhältnisse vielfach annehme. Dagegen komme zu den übrigen Vorteilen der elektrischen Traktion noch derjenige einer wesentlichen Ersparnis hinzu, wenn man bei Neubauten von Bahnen von vornherein den elektrischen Betrieb ins Auge fasse und die Bahn dementsprechend anlege.

Gesellschaft ehemaliger Studierender

der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

Gesucht ein junger Ingenieur (Zivilingenieur oder Mechaniker) zur Bauaufsicht bei der Erweiterung einer grossen Gasanstalt in Süditalien. Kenntnis der französischen Sprache erforderlich. (1470) On cherche pour une usine de Caoutchouc et de pneumatiques en

France, un ingénieur technique destiné à s'occuper spécialement de la fabrication. Gesucht ein Ingenieur als Bauführer für die Erweiterung einer

städtischen Wasserversorgung in der deutschen Schweiz. Gesucht ein junger energischer Ingenieur für eine Firma der franzö-

sischen Schweiz, die sich mit Installationen von Klosett- und Bade-Einrichtungen, Wasserleitungen und Zentralheizungen als Spezialität befasst. (1473)

Unterbauarbeiten für die Erweiterung der Station Wattwil und die Erstellung eines

Das Bureau der G. e. P. Auskunft erteilt: Rämistrasse 28, Zürich I.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
16. Dezbr. 16. » 17. » 17. » 18. » 19. » 20. » 22. »	Gemeinderatskanzlei Gemeindeamannamt Gemeindeammann Grob Bureau der Bauleitung Präsident U. Nägeli Bureau der Bauleitung J. Garo, Gemeindepräsident Ingenieur der Wasserversorgung Alb. Rimli, Architekt	Bachs (Zürich) Emmishofen (Thurgau) Hemberg (St. Gallen) Basel, Wallstrasse 19 Ellikon a. Rh. (Zürich) Bern, Bundesgasse 38 Mullen (Bern) Zürich, Beatenplatz 1 Frauenfeld	Korrektion der Schlattstrasse in Bachs. Kanalisation und Umbaute der Bahnhofstrasse Emmishofen. Arbeiten und Lieferungen zur Anlage einer Wasserversorgung in Hemberg. Spenglerarbeiten und Holzzementbedachung für das neue Eilgutgebäude der S. B. E Korrektions der Strasse II. Klasse Ellikon-Marthalen. Erstellung eines Kanals durch die Tillierstrasse bis in die Aare. Erstellung der projektierten Wasserleitungsanlage in Mullen. Ausführung der Eisenkonstruktionen für Wehr- und Rohrleitungen des projektierte Kraftwerkes an der Albula. Sämtliche Arbeiten zum Turmausbau der Pfarrkirche Herdern.
24. »	Bureau der Bauleitung	Basel, Wallstrasse 19	Saintielle Arbeitel auch Turn der Bodenbeläge sowie die Lieferung und Montage von eiserne Rolladen für das Eilgutgebäude der S. B. B. in Basel.
27. »	Technisches Bureau der Gas- und Wasserwerke	St. Gallen	Lieferung von 9200 m Röhren von 375 mm und 500 m Röhren von 500 mm Lieuweite sowie der zugehörigen Formstücke und Schieber für die Druckleitung von Rechrese nach St. Gallen
30. »	Baubureau für die neue Werkstätte der Schweiz. Bundesbahnen	Zürich, Brauerstrasse 150	Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten für das Lokomotivreparaturgebäude, da Verwaltungs- und Magazingebäude, die Schmiede und drei Abtrittgebäude, sowi Lieferung der eisernen Unterzüge (T-Träger) für das Verwaltungs- und Magazingebäude der neuen Werkstätte der S.B.B. in Zürich.
31. »	Kant. Baudepartement	Solothurn	Zentralheizungsanlage für das Verwaltungsgebäude des Zeughaus-Neubaues.

Thurdurchstiches daselbst.